

Suchtpotenzial mit »Couple of«

Rezension »Couple of«

geschrieben von Kristin Braband



Vor einigen Wochen schickt mir meine Schwester ein TikTok-Video: zu sehen sind zwei junge Menschen, darüber steht »Couple of«. »Kennst du sicherlich«, schreibt sie dazu, »die beiden machen einen Podcast zusammen«.

Ich hatte davon zwar noch nichts gehört, war aber neugierig. Also direkt die neueste Folge mit der Überschrift »Motivations« heruntergeladen und angehört. Der Titel verrät es schon: Es ging um Antriebs- und Motivationslosigkeit, um das Finden neuen Ansporns sowie um Depression und Mental Health im Allgemeinen – unter anderem vor dem Hintergrund der Coronapandemie.

Beendet wurde die Folge mit einer griechischen Sage über den Gott des Feuers Hephaistos, der immer wieder neuen Ansporn aufgrund der Widrigkeiten des Lebens finden musste. Ich war direkt begeistert, habe den Folgen-Button geklickt und begonnen, alle Episoden von Anfang an nachzuhören, parallel immer die neueste Folge dazwischengeschoben.

Hinter dem Podcast stecken zwei kreative, kluge und humorvolle Köpfe: die PR-Beraterin Iris Gavric und der gelernte Schauspieler Matthias Renger. Gemeinsam haben sie die Kreativ-Agentur Arouse gegründet, betreiben mehrere Social-Media-Kanäle und starteten im Juni 2021 den Podcast »Couple of«. Zu Beginn einer jeden Folge werden aktuelle Fragen und Themen diskutiert, anschließend wird in das Hauptthema der Folge übergeleitet. Im Outro folgt eine zur Thematik passende Geschichte, ein Song, eine Anekdote – etwas, das sich die Zuhörenden noch einmal durch den Kopf gehen lassen können. Diese sind übrigens nicht »nur« Zuhörer, sondern werden durch eingespielte Sprachnachrichten in die Episoden eingebunden.

Die beiden finden zwischen Ernsthaftigkeit und Humor immer die treffendsten Worte, bringen einen zum Nachdenken, zum Schmunzeln, zum Recherchieren, zum Weitererzählen. Absolute Hörempfehlung mit Suchtpotenzial, ein Podcast zum »Verlieben«!

Couple Of. Der Podcast von und mit Iris Gavric & Matthias Renger. 2022

Dieser Text ist zuerst erschienen in Politik & Kultur [04/2022](#).